Rezensionen von Buchtips.net

MindNapping: Flutnacht

Buchinfos

Verlag:	Audionarchie (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Hörbuch
ISBN-13:	978-3-86212-023-9 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	8,00 Euro (Stand: 21. August 2025)

Nach dem Unfalltod seiner Freundin nimmt sich Tim Felton vom hektischen Leben in New York eine Auszeit. Er tritt einen Job als Vogelwärter auf Brooks Island an, einer einsamen Insel vor der Küste von Maine. Schon bei der Überfahrt erzählt ihm Graham Penn vom Schicksal seines Vorgängers Frank Laughton, der spurlos verschwunden ist. Kaum auf der Insel angekommen findet Tim das Tagebuch seines Vorgängers, in dem dieser von einem alten Schatz berichtet. Als dann eine Schiffbrüchige angespült wird, entwickelt sich Tims Aufenthalt auf Brooke Island vollkommen anders, als er das erhofft hatte.

"Flutnacht" ist die vierte Folge der Hörspielserie MindNapping und der bisherige Höhepunkt der Serie. Autor Simon X. Rost, der unter anderem schon für die erfolgreiche Thrillerserie "Darkside Park" gearbeitet hat, erzählt eine Geschichte, die überaus verhalten und harmlos beginnt. Mit dem Auftauchen von Susan bekommt "Flutnacht" dann aber den Konfliktpunkt, den die Story braucht, um mächtig in Fahrt zu kommen. Stück für Stück entwickelt sich die Geschichte in eine Richtung, in der weder Tom, noch der Hörer weiß, was richtig ist. Wie es sich für einen packenden Thriller gehört, gibt es zahlreiche Wendungen, welche die Spannung weiter steigern.

Im Gegensatz zu den bisherigen Folgen kommt "Flutnacht" mit nur vier Sprechern aus, die allesamt einen wirklich guten Job machen. Christian Stark brilliert in der Rolle des Tim Felton, der gleichzeitig als Ich-Erzähler fungiert. Udo Schenk wird als Graham Penn seinem Faible für undurchsichtige und zwielichtige Rollen einmal mehr gerecht. Reent Reins ist in den Tagebuchpassagen als Frank Laugthton zu hören. Highlight dieser Folge ist Marion von Stengel in der Rolle der gestrandeten Susan. Mit ihrer kühlen, beherrschenden Stimme füllt Marion von Stengel die Rolle mehr als aus.

Die Soundkulisse ist gut, auch wenn hier durchaus noch Steigerungspotential vorhanden ist. Die musikalische Untermalung während der Tagebuchpassagen ist sehr gut, ansonsten halten sich Toneffekte und Musik sehr dezent im Hintergrund, was angesichts der guten Sprecher aber kaum ins Gewicht fällt.

Das Ende wird dann für den einen oder anderen Hörer etwas unbefriedigend sein, da die Geschichte eine ziemliche Kehrtwendung macht, und viele Motive dafür ein wenig im Dunklen bleiben. Den Hörspaß mindert dies aber nur wenig.

"Flutnacht" erzählt eine überaus packende Geschichte, die reich an Überraschungen ist und auch bei einem zweiten oder dritten Hören durchaus noch zu gefallen weiß. Autor Simon X. Rot hat eine vielschichtige Handlung erdacht, die von den Sprechern sehr gut mit Leben gefüllt wird. Man darf sehr gespannt sein, ob die nächsten Folgen dieses Niveau halten können.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[12. September 2012]